



Contribution ID: 132

Type: **Posterpräsentation**

## Deutsche Version und Rasch-Analyse des Inflexible Eating Questionnaire (IEQ)

Monday, 5 September 2022 16:00 (1 hour)

In den letzten Jahrzehnten haben Übergewicht und Fettleibigkeit erheblich zugenommen, da gleichermaßen wohlschmeckende und kalorienreiche Lebensmittel leicht verfügbar sind und massiv beworben werden. Das derzeitige Schönheitsideal westlicher Länder bewegt sich hingegen in die andere Richtung - schlanke Frauen und muskulöse Männer gelten als attraktiv. Eine Möglichkeit zur Erreichung dieser Standards besteht in der Einschränkung der Nahrungsaufnahme. Duarte et al. (2017) entwickelten den *Inflexible Eating Questionnaire* (IEQ), um die kognitive Kontrolle über die Nahrungsaufnahme und die unflexible Einhaltung selbst auferlegter Essensregeln zu erfassen. Im Rahmen der vorliegenden Studie wurde der IEQ auf Deutsch übersetzt. Zur Überprüfung der psychometrischen Eigenschaften kam das Partial Credit Modell zur Anwendung. Der IEQ wurde hinsichtlich Dimensionalität, Itemfit und *differential item functioning* überprüft ( $N = 780$ ). Die Ergebnisse zeigen unter anderem, dass das fünfstufige Antwortformat nicht modellkonform verwendet wird und daher als überdifferenziert anzusehen ist. Die Reduzierung der Antwortkategorien wird daher vorgeschlagen.

**Primary authors:** SCHULTZ, Anna; MAURER, Linda; ALEXANDROWICZ, Rainer (PSY\_APMF)

**Presenters:** SCHULTZ, Anna; MAURER, Linda; ALEXANDROWICZ, Rainer (PSY\_APMF)

**Session Classification:** Postersession 1